



Am **Akademischen Auslandsamt** ist zum 13. Oktober 2025 eine Teilzeitstelle als

Übersetzer*in (m/w/d)

zu besetzen.

Das aktuell vierköpfige Team der Servicestelle für Übersetzung (SfÜ) im Akademischen Auslandsamt ist zuständig für alle Fragen rund um Englisch als Verkehrssprache an der Universität Mannheim und stellt englische Übersetzungen für alle Bereiche der Universität bereit. Die im Rahmen einer Elternzeitvertretung zu besetzende Stelle ist vorrangig mit Übersetzungen von Webseiten betraut und wird in diesem Bereich eigenständig Übersetzungsprojekte durchführen.

Ihre Aufgaben:

- Übersetzung von Texten auf den Webseiten der Universität Mannheim (Deutsch-Englisch)
- Korrekturlesen von englischen Übersetzungen
- Erstellung englischer Webseiten sowie Texte in Typo 3
- Post-Editing maschinell übersetzter Texte (Deutsch-Englisch)
- Beratung universitärer Einrichtungen zur Erstellung englischsprachiger Webseiten und Marketingmaterialien
- Terminologearbeit und Definition von Standard-Übersetzungen

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (mind. Bachelor-Niveau) in Übersetzungswissenschaft mit Englisch als erster Fremdsprache
- hervorragende mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit in den Sprachen Deutsch und Englisch (mind. C1)
- Nachgewiesene Berufserfahrung in der Übersetzung
- Anwendungsbasierte Kenntnisse des Translation-Memory-Systems Trados Studio und der Terminologiemanagement-Software Multi Term
- Anwendungsbasierte Kenntnisse des Content Managementsystems Typo3, Kenntnisse des Plug-Ins L10N-Manager von Vorteil
- Anwendungsbasierte Kenntnisse von maschinellen Übersetzungssystemen
- Berufserfahrung im (internationalen) Hochschulmanagementbereich von Vorteil
- Einschlägige Auslandserfahrung (z. B. studienbedingter

Die **Universität Mannheim** ist eine der führenden Hochschulen in Deutschland mit derzeit rund 12.000 Studierenden an fünf Fakultäten. Insbesondere die Wirtschafts- und Sozialwissenschaften gehören national und international zur Spitzengruppe. Ihren über 2.600 Beschäftigten bietet die Uni Mannheim ein spannendes Arbeitsumfeld mit zahlreichen Benefits.

Eckdaten

Start: 13. Oktober 2025

Befristung: Ende Mai 2027

Eingruppierung: E11

Stunden/Woche: 19,75 Stunden

Arbeitsort:
Mannheim, Innenstadt

Bewerbungsfrist:
16.07.2025

Referenznummer: VP-372

Auslandsaufenthalt) von Vorteil

- Erfahrungen im Projektmanagement
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Serviceorientierung

Unser Angebot:

- Beschäftigung im öffentlichen Dienst im attraktiven universitären Umfeld
- Abwechslungsreiches Arbeiten im Team vor Ort, mit der Option zur Telearbeit (max. 50% der vertraglich vereinbarten Arbeitszeit)
- Gutes Betriebsklima in einer kundenorientierten Verwaltung



Flexible Arbeitszeit-
und Arbeitsortmodelle
(Gleitzeit, Telearbeit)



Familienfreundliche
Hochschule



Zentrale Lage in der
Mannheimer
Innenstadt



Internationalität



Innovatives,
universitäres
Arbeitsumfeld



Positives Arbeitsklima

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt. Die Universität Mannheim strebt die Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher entsprechend qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über das Bewerbungsportal der Universität Mannheim bis zum 16.07.2025.

Für fachliche Fragen steht Ihnen Birgit Heilig, Leiterin
Akademisches Auslandsamt unter

heilig@uni-mannheim.de

gerne zur Verfügung.

Datenschutz

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DSGVO können der Homepage der Universität entnommen werden:
www.uni-mannheim.de/datenschutz-bei-bewerbungen.

Die Rücksendung der eingereichten Unterlagen erfolgt nur bei gleichzeitiger Übersendung eines ausreichend frankierten Rückumschlags. Andernfalls werden sie nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens nach den Vorgaben des Datenschutzrechts vernichtet. Elektronische Bewerbungen werden entsprechend gelöscht.

Bitte beachten Sie, dass eine Gefährdung der Vertraulichkeit und der unbefugte Zugriff Dritter bei einer Kommunikation per unverschlüsselter E-Mail nicht ausgeschlossen werden können.